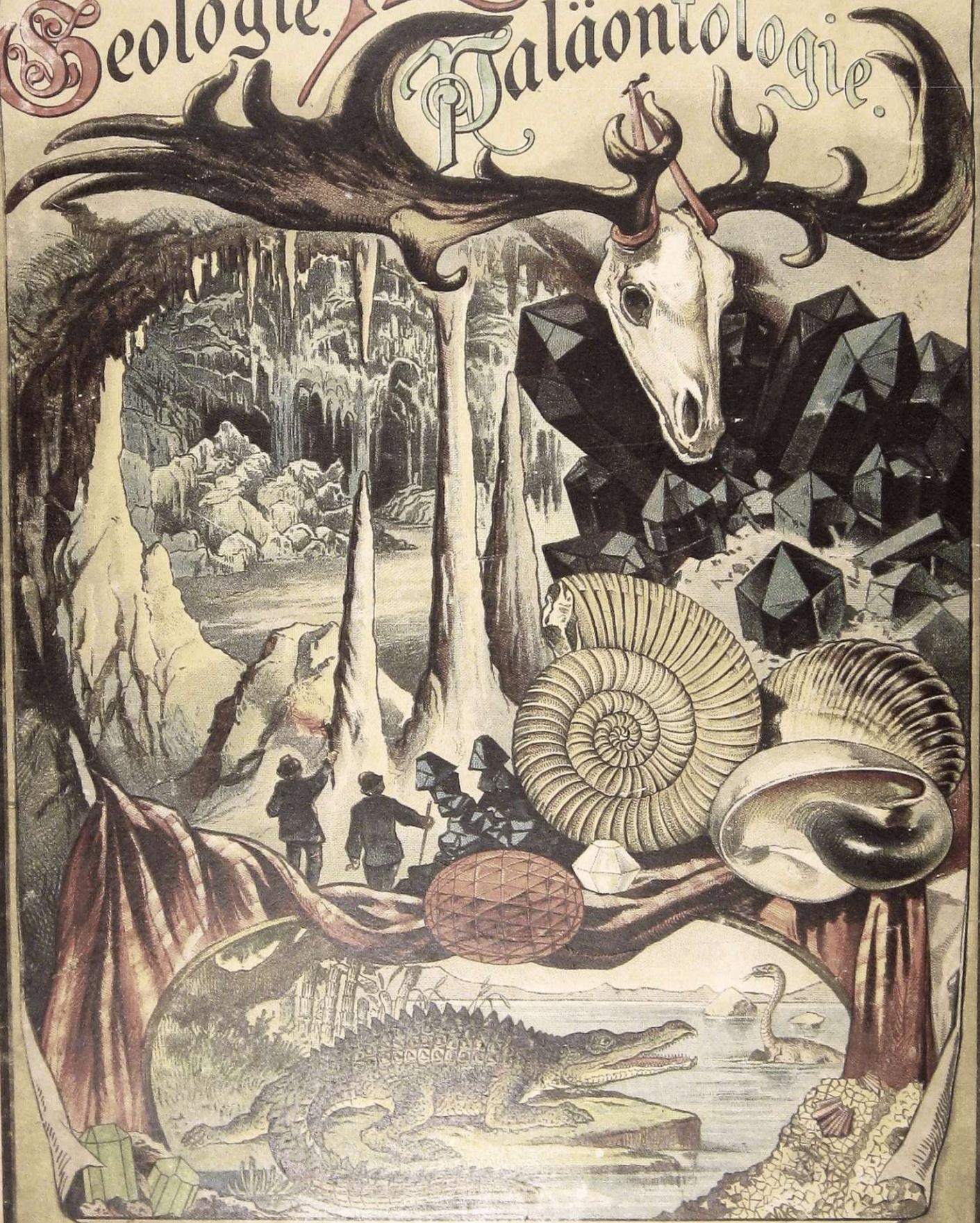


D. S. v. Schubert's
Naturgeschichte
Mineralreich.
Geologie. Paläontologie.



Naturgeschichte
des
Mineralreichs

für Schule und Haus.

Erster Teil:

Mineralogie.

24 Tafeln mit 490 kolorierten Abbildungen nebst erklärendem Text

von

Dr. A. Kenngott,

Professor der Mineralogie am eidgenössischen Polytechnikum in Zürich.

Vierte verbesserte Auflage.

Zweiter Teil:

Geologie und Paläontologie.

18 Tafeln mit 193 kolorierten Abbildungen und 6 geologischen Landschaftsbildern

nebst erläuterndem Text

von

Dr. Fr. Rolle.



Göppingen bei Stuttgart.
Verlag von J. F. Schreiber.

Vorrede zum ersten Teil.

Bei der freundlichen Aufnahme und vielseitigen Anerkennung, deren sich dieses Buch „Das Mineralreich in Bildern“ seit der ersten Auflage zu erfreuen hatte, erschien es von selbst angezeigt, bei dieser neuen Auflage im Wesen und in der Anlage nichts zu verändern. Es wurden daher im Text wesentliche Veränderungen nur da nötig, wo dies die Fortschritte in der Wissenschaft erforderten, die Figurentafeln jedoch wurden einer neuen, sorgfältigen Bearbeitung unterworfen. In dieser Beziehung haben die der Verlags-Anstalt zu Gebote stehenden Mittel und Erfahrungen es möglich gemacht, die Koloratur vielfach zu verbessern und naturgetreuer zu machen, wodurch, wie zu hoffen erlaubt ist, der Zweck der illustrierten Naturgeschichte, beziehungsweise dieses Teiles umfassender erfüllt wird.

Es erschien auch dem Herrn Verleger nützlich, die Geologie und Paläontologie in entsprechender Weise beizufügen, weil in der That Mineralogie, Geologie und Paläontologie einerseits in enger Beziehung stehen, andererseits die Paläontologie sich der Zoologie und der Botanik anreicht. Diese sachgemäße Erweiterung ist als ein wesentlicher Fortschritt in der Erstellung einer illustrierten Naturgeschichte zu bezeichnen, welchen jeder Naturfreund bestens anerkennen wird, um so mehr, als der Herr Verleger für vortreffliche Ausstattung Sorge trug.

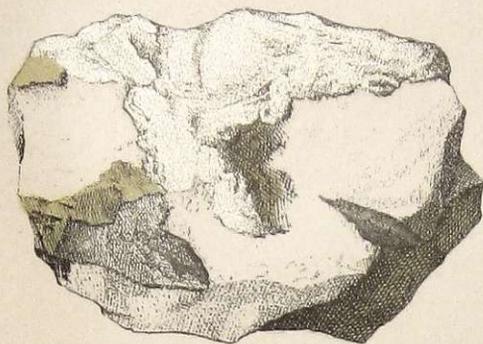
Büchh.

A. Kemigott.

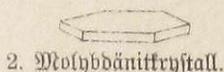
Vorrede zum zweiten Teil.

Die populäre Geologie und Paläontologie, die hier unter meinem Namen in die Oeffentlichkeit tritt, gründet sich auf eine von Herrn Dr. Eckardt in Wien auf Veranlassung des Verlegers Herrn J. F. Schreiber getroffene Zusammenstellung von geologischen und paläontologischen Tafeln, zu welchen ich ebenfalls auf Wunsch des Verlegers den Text bearbeitete.

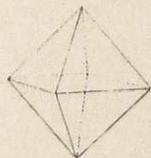
An den von Herrn Dr. Eckardt zusammengestellten Tafeln wurde nur wenig geändert. Namentlich wurden die aus Ferd. v. Hochstetters (bei demselben Verleger) trefflicher Arbeit „Geologische Bilder der Vorwelt“



1. Molybdänit in Quarz aus Ballis.



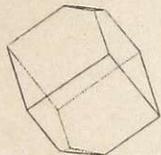
2. Molybdänitkry stall.



4. Chromitkry stall.



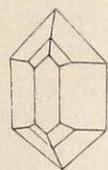
3. Derby Chromit mit Chromocer.



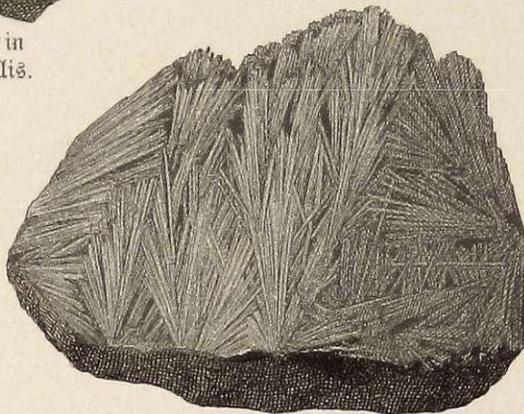
5. Antimonkry stall.



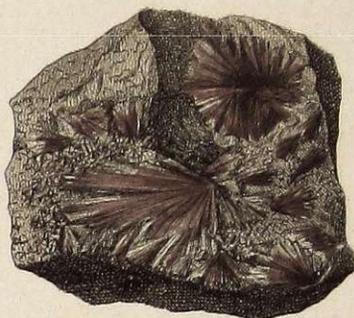
7. Antimonit.



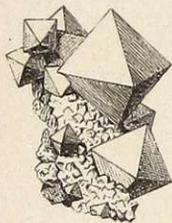
6. Antimonit- kry stall.



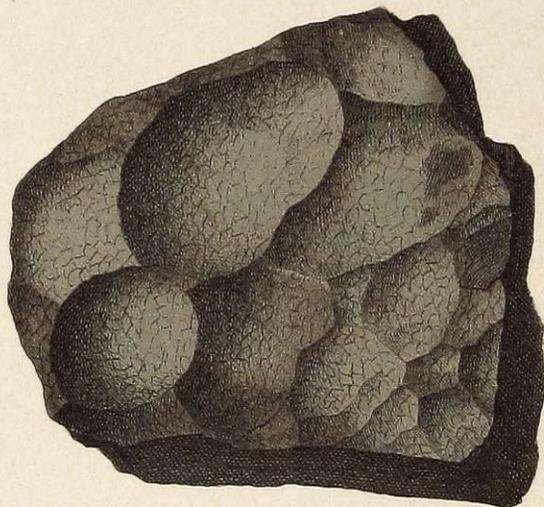
8 Antimonit von Prizibram in Böhmen.



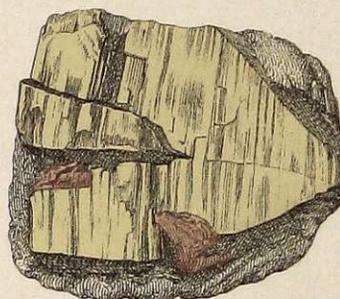
9. Pyrrhotit von Bräunsdorf in Sachsen.



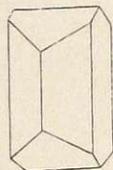
10. Senarmontit.



11. Arsen von Andreasberg am Harz.



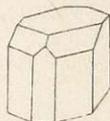
12. Auripigment aus der Türkei.



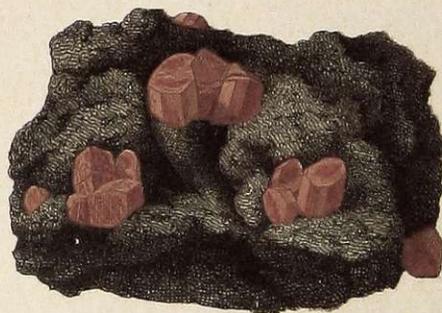
13. Auripigmentkry stall.



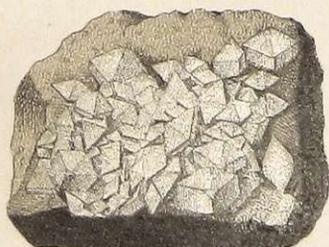
14. Auripigment von Neusohl in Ungarn.



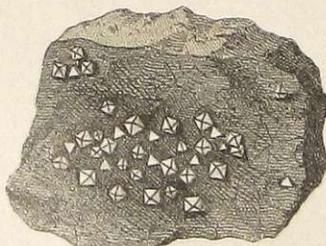
15. Realgar kry stall.



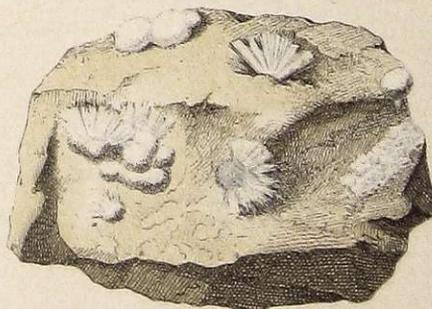
16. Realgar kry stallen auf Mergel von Kapnik in Ungarn.



17. Mispickel von Freiberg in Sachsen.



18. Arsenitoktaeder.



19 u. 20. Pharmakolith.